

Persönliche Lernzeiten (PerLe) als Pilotprojekt in Jg. 11

Ziele	Ausgestaltung
<p><u>Pädagogisch:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Übernahme von Verantwortung für das eigene Lernen • Freiraum für individuelle Lernwege • Selbstorganisation von Lernprozessen • Förderung des Selbsteinschätzungsvermögens • Individuelle Förderung, Differenzierung und Bedarfsorientierung • Steigerung der Lernmotivation <p><u>Systemisch:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Vermeidung von Unterrichtsentfall • Flexibilisierung der Stunden- und Vertretungsplanung • Nutzung von Synergieeffekten durch Kooperation und Austausch 	<p><u>Allgemein:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Im Wochenverlauf sind (täglich) Stunden als persönliche Lernzeiten im Stundenplan ausgewiesen. • Jedes Fach wird entsprechend seiner Wochenstundenzahl angeboten. In 2/3 bzw. 3/4 der Unterrichtszeit findet traditioneller Fachunterricht statt, 1/3 bzw. 1/4 der Unterrichtszeit wird in den persönlichen Lernzeiten abgebildet. Ein Teil des Inhalts- und Kompetenzerwerbs in den einzelnen Fächern findet somit in den PerLe statt. • Der Inhalts- und Kompetenzerwerb in den persönlichen Lernzeiten wird durch Lernpläne organisiert, die eine mehrwöchige Lernphase abbilden. • Die Lernpläne sind an den Fachunterricht angebunden. Die Ausgestaltungsmöglichkeiten sind hierbei vielfältig. So können z. B. Themen in die persönlichen Lernzeiten ausgelagert werden. Gleichermäßen bieten die PerLe jedoch auch Möglichkeiten, Fachunterricht vorzubereiten oder im Fachunterricht erworbene Lerninhalte anzuwenden, zu üben und zu vertiefen. Auch ist es denkbar, den SchülerInnen Aufgaben auf verschiedenen Niveaustufen oder mit einer individuellen Schwerpunktsetzung anzubieten. <p><u>SchülerInnen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • SchülerInnen erhalten durch die persönlichen Lernzeiten größere Entscheidungsspielräume für ihren Lernprozess. In den PerLE entscheiden sie, wann sie wo mit wem, von wem und womit lernen. Diese Entscheidungen werden zu Beginn einer jeden Lernwoche getroffen und dokumentiert. • Weiterhin erhält die Reflexion der SchülerInnen einen größeren Stellenwert, da sie am Ende einer jeden Lernphase ihr Arbeitsverhalten sowie ihren Lernziel- und Kompetenzerwerb selbstständig einschätzen. • Die Bearbeitung der Lernpläne bzw. die Erledigung der über die Lernpläne bereitgestellten Aufgaben ist verpflichtend. • Individuelle Lernzeiten sind Unterrichtszeit. Ein Fernbleiben wird dementsprechend als Fehlzeit gewertet und muss entschuldigt werden. <p><u>Lehrkräfte:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Persönliche Lernzeiten werden begleitet durch Fachlehrkräfte in den Lernzeiten bzw. Lernzeiträumen. • Der Unterrichtseinsatz der Lehrkräfte bleibt unverändert. • Über die Erstellung der Lernpläne als Teil der Unterrichtsvorbereitung hinaus kommen den Lehrkräften bei der Durchführung der PerLe die folgenden Aufgaben zu: Sie... <ul style="list-style-type: none"> ○ sorgen für eine adäquate Unterrichtsatmosphäre. ○ initiieren ggf. den Arbeitsprozess. ○ stehen für die Fragen (aller) SchülerInnen zur Verfügung und geben individuelle Hilfestellungen. ○ beraten (eigene) Schüler.